Unser Online-Kundenportal:
Service rund um die Uhr

- Zählerstände mitteilen
- Teilbeträge anpassen
- Jahresrechnungen überblicken

Jetzt anmelden und den elektronischen Dokumentenversand auswählen – das spart Papier!
Ihr Engagement für die Umwelt belohnen wir mit einem **5 Euro-Bonus**!

Postfach 2154
67227 Frankenthal (Pfalz)
Tel.: (06233) 602-0
stw-frankenthal.de
info@stw-frankenthal.de

NACHGEFRAGT:

Was ist virtuelles Wasser?

Mittlerweile sind wir alle bestens informiert, wie wir im Alltag wertvolles (Trink-)Wasser sparen können. Wenn wir morgens unter der Dusche stehen, haben wir direkt vor Augen, wie viel wir gerade verbrauchen. Im Schnitt kommen durch Duschen, Trinken, Kochen etc. jeden Tag rund 130 Liter Wasser zusammen. Eigentlich.

Denn neben diesem offensichtlichen Wasserverbrauch fällt noch ein **indirekter Wasserverbrauch** an:
Für Produkte und Lebensmittel, die für uns produziert werden, verbrauchen wir ebenfalls Wasser – nur eben virtuell. Summiert man das direkt und indirekt genutzte Wasser, ergibt das unseren Wasserfußabdruck.
Und so kommen wir auf einen täglichen Bedarf von unglaublichen 4.000 Litern pro Person und Tag.

Wie können wir unseren Wasserfußabdruck senken?

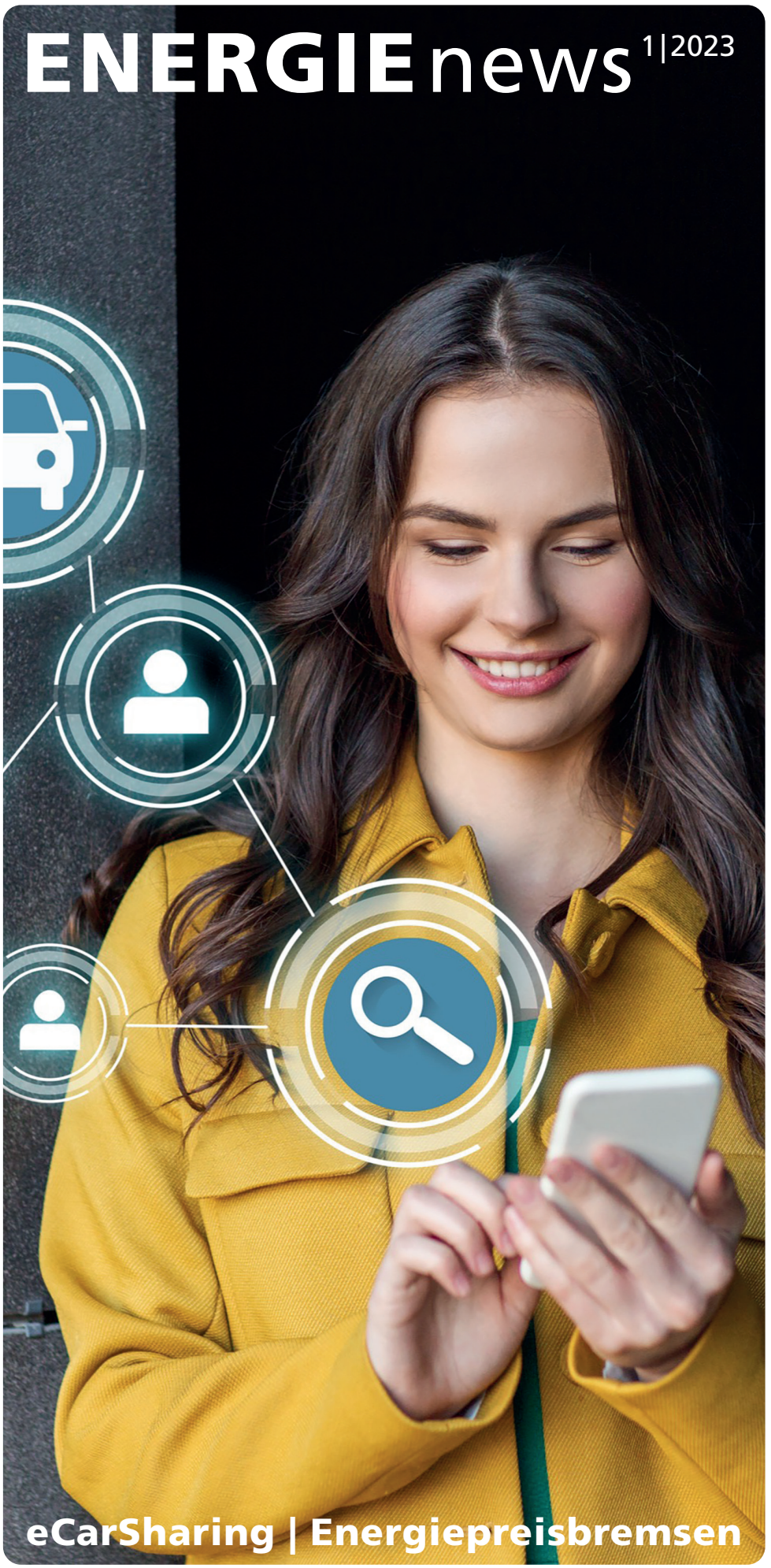
Wer nachhaltig Wasser (und auch andere wertvolle Ressourcen) sparen will, sollte vor allem bewusst einkaufen:

- Mehrweg statt Einweg nutzen,
- Kleidung und Geräte reparieren statt ersetzen,
- Lebensmittel saisonal und regional kaufen und
- Veggie-Tage einlegen

Quelle: www.planet-wissen.de | www.umweltbundesamt.de

FOTOS: Car Sharing © dolgachov, Energiepreis © lifebackground, Wasser © leolintang, Mehrweg © atlasfoto | 123RF · Stadtwerke Frankenthal GmbH

ENERGIEnews 1|2023



eCarSharing | Energiepreisbremsen

Stadtwerke Frankenthal

stw-frankenthal.de

Stadtwerke Frankenthal

Gemeinsam, flexibel, nachhaltig – eCarSharing der Stadtwerke

Die Energiewende vor Ort begleiten:

Als kommunaler Energieversorger ist das Aufgabe der Stadtwerke Frankenthal. Seit Jahren sind wir mit einem Teil unseres Fuhrparks auch auf den Straßen elektrisch unterwegs.

Mittlerweile haben Elektroautos in unserer Stadt längst keinen Seltenheitswert mehr und werden an unseren 15 Stadtwerke-Ladepunkten ausgiebig aufgeladen.

Klimaschonende Fahrzeuge gemeinsam nutzen – das ist ein wichtiger Baustein bei der Verkehrswende. Aus diesem Grund haben wir gemeinsam mit unserem Partner *stadtmobil* ein **eCarSharing** in unserer Region aufgebaut: In Frankenthal am Jakobsplatz, im Parkhaus am Bahnhof und in Großniedesheim beim Turn- und Sportverein stehen unsere Elektroflitzer für Sie bereit.

So funktionierts:

Die gesamte Abwicklung läuft direkt über *stadtmobil*, die langjährige Erfahrung mit CarSharing haben. Nach der Anmeldung inklusive Führerscheinkontrolle erhalten Sie Ihre Zugangsdaten mit Kundenkarte und können verfügbare Fahrzeuge (übrigens auch außerhalb Frankenthals) entweder über eine Website, eine App oder telefonisch reservieren.

Die Fahrzeuge öffnen Sie mit Ihrer Kundenkarte, Fahrzeugschlüssel sind direkt im Fahrzeug deponiert. Kurze Fahrzeugkontrolle und schon kann es losgehen. Nach Ihrer Fahrt geben Sie das Elektroauto an der gleichen Station zurück, schließen es an die Ladesäule an und fertig.

Neugierig? Alle Informationen und Preise finden Sie auf unserer Homepage unter **https://www.stw-frankenthal.de/e-mobilitaet/ecarsharing.html**

Alles Wissenswerte zu den Energiepreisbremsen

Um Haushalte und Unternehmen von den aktuell hohen Energiepreisen zu entlasten, hat die Bundesregierung unter anderem die Strom- und Gaspreisbremse etabliert, die seit März rückwirkend ab Januar 2023 greifen und aus Mitteln des Bundes finanziert werden.

Wie funktionieren die Preisbremsen?

Der Staat übernimmt den Teil Ihres Arbeitspreises, der über 40 ct/kWh bei Strom, 12 ct/kWh bei Erdgas und 9,5 ct/kWh bei Fernwärme liegt – allerdings nur für 80 Prozent Ihres prognostizierten Jahresverbrauchs. Für jede Kilowattstunde, die Sie darüber hinaus verbrauchen, muss der vertraglich vereinbarte Arbeitspreis bezahlt werden. Ziel ist, die Bürger zu entlasten und gleichzeitig zum Energiesparen zu motivieren.

Muss ich etwas tun, um die Entlastungen durch die Preisbremsen zu erhalten?

Wir informieren unsere Kunden schriftlich darüber, wie sich ihr monatlicher Abschlag durch die Preisbremse verändert. Entsprechend können Daueraufträge oder Überweisungen angepasst werden. Wer uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt hat, muss sich um nichts kümmern.

Wie erhalten Mieter die Entlastungen durch die Preisbremsen?

Mieter haben häufig keinen direkten Vertrag mit ihrem Gas- oder Wärmeversorger abgeschlossen, sondern der Vermieter, der zunächst die Entlastungen erhält und später im Rahmen der Betriebskostenabrechnung an seine Mieter weitergibt. In bestimmten Fällen müssen monatliche Vorauszahlungen bereits während der laufenden Abrechnungsperiode angepasst werden. Mieter setzen sich hierzu am besten direkt mit ihrem Vermieter in Verbindung.

Wie hoch ist meine Entlastung durch die Preisbremsen?

Die Höhe der Entlastung errechnet sich für jeden Haushalt und jedes Unternehmen individuell und basiert auf einem komplexen Rechenverfahren. Auf unserer Homepage finden Sie eine Beispielrechnung.

Sie haben noch Fragen?

Auf unserer Homepage haben wir einige Erklärvideos und FAQs für Sie zusammengestellt.

Übrigens: Dank unserer umsichtigen und langfristig ausgelegten Strategie bei der Energiebeschaffung konnten wir die Preise für unsere Kunden sehr lange stabil halten und die Erhöhungen sind im Marktvergleich gering ausgefallen.

Auch jetzt können Sie auf uns zählen: Aktuell bieten wir wieder **Sondervertragsprodukte** mit langfristig fixen Preisen an, die sogar unterhalb der Preisgrenze liegen. **Jetzt online** abschließen und unabhängig von den weiteren Entwicklungen auf den Energiemärkten werden!

Wir führen Sie zuverlässig durch die aktuelle Energiekrise.